31137 Hildesheim • Runde Wiese 4 Für Sie geöffnet: Montag – Samstag von 7bis 22 Uhr

## **IM INTERVIEW**

Lukas Kiezko, Inhaber des Rewe-Marktes Runde Wiese: S. 6

# **PAULUSGEMEINDE**

60. Geburtstag der Kirche wird mit Zeitzeugen gefeiert: S. 8

# ST.-MARTINUS-GEMEINDE

Krippenspiel prägt Adventszeit der Mitwirkenden S. 12-13







Das Martinsspiel führen Schüler der St.-Martinus-Schule auf.

# Ein bisschen wie Martin – teilen und abgeben

# Andacht und Laternenumzug der St.-Martinus-Gemeinde

Auch in diesem Jahr begannen viele Himmelsthürer Familien die Feier des Martinstages in der Kirche, wo zum ersten Mal Schüler der St.-Martinus-Schule das Martinsspiel aufführten. Sie zeigten, wie St. Martin seinen Mantel mit einem Bettler teilte und gaben Beispiele, wie jeder mit kleinen Taten ein bisschen wie Martin sein kann: Wenn ein Schüler

sein Pausenbrot vergessen hat, kann ich mein Brot mit ihm teilen. Ist jemand in der Pause allein, kann ich mit ihm spielen.

Den anschließenden Laternenumzug durch den Ort sicherte die Freiwillige Feuerwehr mit neun Mitgliedern der Jugendfeuerwehr und 23 aktiven Feuerwehrleuten. Der Musikverein Himmelsthür sorgte unterwegs für die

musikalische Begleitung der altbekannten Laternen-Lieder, in die alle schnell einstimmten

Zum Abschluss folgten viele der Einladung ins Pfarrheim, wo die Kinder mit Martinshörnchen beschenkt wurden und der Abend gemütlich bei Schmalzbroten und warmen Getränken ausklang.

Nadine Willke





# "Die Stadt ist nicht zuständig"

# Ortsrat fordert am Linnenkamp LKW-Kontrollen

Seit Jahren hoffen Anwohner des Linnenkamps, dass sie vom Lärm des Schwerlastverkehrs entlastet werden, der verbotener Weise Tag und Nacht

die Durchfahrtsstraße in Himmelsthür als Abkürzung benutzt. Seitdem es auf der B1 durch Brückenbauarbeiten zu Einschränkungen kommt, spitzt sich die Lage zu: Noch mehr LKW donnern durch die Straße.

Der Ortsrat hatte die Stadtverwaltung um Vorschläge gebeten, wie der Linnenkamp entlastet werden kann. Jasmin Weprik, Verwaltungsmitarbeiterin der Stadt, verlas die Mitteilung, dass es sich beim Linnenkamp um eine Kreisstraße handelt, die für den überörtlichen Verkehr vorgesehen ist. "Die Stadt ist nicht zuständig." Maßnahmen, um die Anwohner zu entlasten, wurden durch Fahrverbote für LKW ab 12 Tonnen und Nacht- und Wochenend-Fahrverbote ab 3,5 Tonnen getroffen. Allerdings wurde das 12-Tonnen-Verbotsschild nur an der Mastbergstraße in Richtung Westen installiert, in Fahrtrichtung Osten müsse es laut Ortsrat auf der B1 nachgerüstet werden. Außerdem besteht Einigkeit darüber. dass die LKW-Ver-

bote verstärkt kontrolliert werden müssen. Ob Geschwindigkeits-Messungen oder Fahrrad-Schutzstreifen die Straße beruhigen können, bittet der Ortsrat zu prüfen.

uFeiertage 14-6h

Keine Zufahrt

zur B1

ab Linnenkamp

gesperrt



Vor einiger Zeit hatte sich der Ortsrat für ein einseitiges Parkverbot in der Schulstraße ausgesprochen, um dem Liefer- und landwirtschaftlichen Verkehr sowie Rettungsfahrzeugen die Durchfahrt zu erleichtern. Da in diesem Bereich kein Parkdruck besteht, waren Probleme für Anwohner nicht zu erwarten. Allerdings wollen einige weiterhin auf beiden Seiten parken und die Verkehrskommission der Stadt entschied, das Verbot wieder aufzuheben.

Die Politiker, die das Parkverbot aus gutem Grund gefordert hatten, wollen nicht hinnehmen, dass dem Einwand einiger Bürger ohne triftige Argumente mehr Gewicht verliehen wird als ihrer politischen Entscheidung. Um die Situation erneut zu erörtern, war ein Vertreter der Stadt vom Fachbereich Verkehrsangelegenheiten eingeladen. Dieser hatte jedoch eine Absage erteilt. Darüber war der Ortsrat verärgert. Ortsbürgermeister Dr. Christian Stock sagte: "Ratspolitik lebt davon, dass man miteinander redet."

### Sporthallen-Neubau

Die Stadt informierte darüber, dass die neue Sporthalle der Realschule Himmelsthür für rund 5 Millionen Euro von einem General-Unternehmer im Rahmen einer europaweiten Ausschreibung gebaut werden soll. Der Zeitplan sieht vor, dass der Abriss der alten Halle nach dem Auszug der Geschwister-Scholl-Schule in den Herbstferien 2020 erfolgt und die Ausschreibung im Frühjahr 2021 abgeschlossen sein soll. Mit der Fertigstellung des Neubaus wird im dritten Quartal 2022 gerechnet. Sabine Jüttner









Daniela und Stefan Hessing

Tel. 05121 4 26 41

Bergstraße 70 · 31137 Hildesheim

www.hessing-bestattungen.de







# Das Autohaus mit den **2 starken Marken**

Hildesheimer Straße 23 (an der B1) · 31137 Hildesheim-Himmelsthür



Telefon: 05121/64488 E-Mail: info@ahjustus.de www.ahjustus.de





# "Sunday for Future!"

# Gymnasiasten bereichern die Gedenkstunde zum Volkstrauertag

"100 000 Jugendliche zogen damals freiwillig in den Krieg, jubelnd und bereit, für das Vaterland zu sterben – viele von ihnen hatten 🗓 vielleicht dieselben Träume und Ziele wie wir", sagten zwei Schüler des Gymnasiums Himmelsthür während der Gedenkstunde zum g Volkstrauertag. Das Klima, in dem Jugendliche ins Verderben liefen, müsse düster gewesen sein und auch heutzutage käme ihnen einiges gespenstisch bekannt vor. In Anlehnung an die aktuellen Proteste für den Klimaschutz wünschen sich die Schüler mehr Beachtung für den Volkstrauertag und so lautet ihr Appell: "Sunday for Future!" Zum ersten Mal bereicherten Schüler die Veranstaltung am Ehrenmal mit ihren Gedanken, die zuvor im Unterricht erarbeitet wurden.

Über ungleich verteilten Wohlstand, der für viele Menschen Hunger und Ausweglosigkeit mit sich bringt, sprach Diakon Manfred Spanehl in seiner Andacht. Die Resultate seien Hass, Krieg und Vertreibung. Auch noch 74 Jahre nach dem Zweiten Weltkrieg müssten wir uns an unsere Verantwortung für die Opfer erinnern, damit ein Leben in Frieden möglich ist.



Im Hintergrund halten Mitglieder der Marinekameradschaft Ehrenwache, während Tijan (links) und Alexander (rechts), Schüler des Gymnasiums Himmelsthür. im Beisein von Ortsbürgermeister Dr. Christian Stock ihre Gedanken über Krieg und Frieden vortragen.

Musikalisch begleitet wurde die Gedenkstunde vom Musikverein und der Chorgemeinschaft Eintracht. Im Anschluss sammelte der Ortsrat für den Volksbund,

der nicht nur Gräber und Mahnmale pflegt, sondern Treffen von Jugendlichen aus ganz Europa fördert und sich für Freundschaft und Frieden einsetzt.







# BESINNLICHES .....

Liebe Leser!

Der heilige Nikolaus, der Anfang des 4. Jahrhunderts als Bischof von Myra wirkte, soll den drei Töchtern eines verarmten Kaufmanns Goldstücke geschenkt und die jungen Frauen so vor der Prostitution bewahrt haben. Dieser Legen-

de haben wir die Tradition der Geschenke am 6. Dezember zu verdanken, die seit dem Mittelalter besteht.

Anfang des 19. Jahrhunderts entwickelte sich das Christkind zum weihnachtlichen Gabenbringer und der Nikolaus wurde als Vorhut für die kleinen Geschenke zuständig. Dabei gilt Nikolaus als einer der wichtigsten Heiligen in der katholischen und orthodoxen Kirche und wird zum Beispiel als Schutzpatron der Kinder, Seefahrer, Kaufleute, Pfandleiher, Juristen, Apotheker, Gefängniswärter und Metzger verehrt.

Das Lied "Morgen kommt der Weihnachtsmann", das Hoffmann von Fallersleben im Jahr 1835 textete, beweist, dass sich zu dieser Zeit schon der Weihnachtsmann als Symbolfigur für weihnachtliches Schenken etabliert hatte. Trotzdem hält sich hartnäckig das Gerücht, dass der Getränke-Hersteller Coca-Cola den Weihnachtsmann erfunden hat. Dieser Konzern wurde jedoch erst im Jahr 1892 gegründet und nutzt die Figur seit 1931 für Werbezwecke.

Wie in jedem Jahr feiern wir zu Weihnachten die Geburt Jesu in einem Stall in Betlehem. Es werden wieder zahlreiche Geschenke unter geschmückten Bäumen liegen und so mancher Papa wird stundenlang auf dem Fußboden sitzen, um seinem Kind dabei zu helfen, aus tausenden Einzelteilen eine Mars-Rakete mit Startrampe oder ein Puppenhaus mit drei Etagen und Aufzug zusammenzubauen.

Ich wünsche allen Lesern eine besinnliche Adventszeit und ein friedliches Weihnachtsfest.

Sabine Jüttner

# Ortsrat gestaltet Jahreskalender: "Geschichte und Geschichten"

Himmelsthürer

Unter dem Titel "Himmelsthür – Geschichte und Geschichten" gibt der Ortsrat für das Jahr 2020 erstmals einen Jahreskalender heraus. Die zwölf Monatsblätter enthalten Fotos aus den letzten 100 Jahren und kurze erläuternde Texte.

Die Bildauswahl wurde aus der Sammlung des Ortsrates getroffen und orientiert sich an runden Jahrestagen der dargestellten Ereignisse und Ansichten. Zum Beispiel zeigt das Kalenderblatt im August eine 100

Jahre alte Postkarte des Gasthofs Günther mit Biergarten an der Hildesheimer Straße,



in das bis zum Zweiten Weltkrieg Gäste einkehren konnten (Foto).

Der DIN-A-4-Kalender, der in ehrenamtlicher Arbeit entstanden ist, kostet 10 Euro. Ein Überschuss kommt dem Gemeinwohl in Himmelsthür zugute. Der Kalender ist bei Ortsbürgermeister Dr. Christian Stock erhältlich, Bestellung

per Telefon 0 51 21 / 70 31 70 oder E-Mail: christ.stock@gmx.de

# **FUNDSTÜCK**



# Gepflegter Bücherschrank

An der Ecke Breslauer Straße/Jahnstraße steht wahrscheinlich der gepflegteste öffentliche Bücherschrank im Stadtgebiet. Zu verdanken ist das der Himmelsthürerin Trakia Diedrich, die regelmäßig ehrenamtlich die Regale aufräumt und den Schrank reinigt. Leider landen hier von Zeit zu Zeit zum Beispiel alte Bedienungsanleitungen oder völlig verschlissene Bücher, die im Papiercontainer besser aufgehoben wären. Die Entsorgung übernimmt in diesen Fällen Trakia Diedrich. Sie wünscht sich, dass hier gern gelesene Bücher ordentlich eingestellt werden – zur Freude aller Bürger und Leseratten.



ERD- UND FEUERBESTATTUNGEN, ÜBERFÜHRUNGEN

markus heinemann + beerdigungen +

31137 HI-HIMMELSTHÜR, SCHULSTRASSE 9, RUF 64218

TAG UND NACHT FÜR SIE ERREICHBAR ERLEDIGUNG SÄMTLICHER FORMALITÄTEN!



Albert Geister (links) und die Besucher mit den originellsten Dirndln und Lederhosen.

# Musik, Tanz und tolle Trachten

# Oktoberfest der CDU ist wieder ein voller Erfolg

Großartige Stimmung herrschte beim gut besuchten Oktoberfest der CDU, die durch den Musikverein Himmelsthür und DJ Janni bis in die späten Nachtstunden angeheizt wurde. Albert Geister, Vorsitzender der CDU Himmelsthür, freute sich, dass alle Generationen mitfeierten und bei der Organisation viele Himmelsthürer halfen. Er sagte: "Das Publikum war generationsübergreifend bunt durchmischt. Das

war die Basis für einen fröhlichen Abend mit angeregten Gesprächen, Essen, Trinken, Musik und Tanz."

Mit viel Spaß wurden die originellsten und hübschesten Dirndl und Lederhosen prämiert, wobei der Jury angesichts der vielen Gäste in tollen Trachten die Wahl schwer fiel. Ein Besucher fasste den Abend zusammen: "In Himmelsthür kann man gut feiern!"





Bei uns werden Sie sich zu Hause fühlen.

Wir bieten Ihnen fachliche Pflege und Betreuung in familiärer Atmosphäre mit vielfältigem Betreuungsangebot.

Im LebensRaum und in unseren beiden Wohngruppen für Demenzkranke werden Sie sich sicher und geborgen fühlen.

Sollten Sie zeitweise nicht zu Hause gepflegt werden können, seien Sie unser Gast in der Kurzzeit- oder Verhinderungspflege.

AWO Wohnen & Pflegen gGmbH Seniorenzentrum Ernst-Kipker-Haus Wilhelm-Raabe-Str. 6 • 31137 Hildesheim Tel. (0 51 21) 692-0





www.werben-in-hildesheim.de



Hören wird belohnt! Besuchen Sie uns! Bei Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie einen kostenlosen Hörtest - gegebenenfalls prüfen wir Ihr Hörgerät auf Leistungsfähigkeit.

Anschließend laden wir Sie gern zu einer Tasse Kaffee in das Bistro Café CHOCOLAT, An der Pauluskirche 8, in Himmelsthür ein.



HörAkustikMeister Sven H. Bielenberg

An der Pauluskirche 4 31137 Hildesheim / Himmelsthür Telefon (05121) 2815270 www.gerland-hoergeraete-hildesheim.de

Wir schenken Gehör & Freude...

INTERVIEW IN HIMMELSTHÜR .....

# "Ich bewundere die Himmelsthürer für ihren starken Zusammenhalt"

# Lukas Kiezko ist seit 2008 Inhaber des Rewe-Marktes Runde Wiese



Kiezko Lukas wurde im Juni 1984 in Rosenberg in Oberschlesien geboren und wuchs Hildesheim auf. Nach seinem Schulabschluss absolvierte eine Ausbildung zum Einzelhandelskaufmann bei REWE in Itzum. während der er auch einen Sachkunde-Nachweis

für freiverkäufliche Arzneimittel erlangte. Seine ersten Berufsjahre verbrachte er bei seinem Vorgänger REWE Dreyer, besuchte Seminare und Schulungen, bevor er das Geschäft im August 2008 als selbstständiger Kaufmann übernahm. Seit 2018 führt er eine weitere Filiale in Holle. Mit seiner Frau Evelyn ist er seit 2007 verheiratet und hat zwei Söhne, zehn und sechs Jahre alt, sowie eine einjährige Tochter.

# Welche Überschrift könnte ein Porträt über Sie tragen?

Ich habe für alle ein offenes Ohr.

### Was bedeutet Himmelsthür für Sie?

Gemeinschaft. Ich lebe und arbeite hier seit 2004 und bewundere die Himmelsthürer für ihren starken Zusammenhalt.

Was könnte man in Himmelsthür verbessern?

Ich möchte keine Missstände nennen, denn viele Himmelsthürer engagieren sich für ihren Stadtteil. Es lässt sich nicht alles gleichzeitig auf Vordermann bringen und manche Pläne brauchen mehr Zeit bis zur Verwirklichung, als man denkt. Meine Meinung ist, dass vieles gelingen kann, wenn wir gemeinsam anpacken und den Ortsrat unterstützen.

Wenn Sie nicht hier leben würden, wo dann? Irgendwo, wo es immer warm ist, denn mir ist Sommerwetter viel lieber als nasskalter

### Wenn Sie nicht Kaufmann geworden wären, was dann?

Ich habe das Glück, dass mir meine Arbeit großen Spaß macht. Deshalb ist mir nie ein anderer Berufswunsch in den Sinn gekom-

### Was liegt Ihnen bei Ihrer Arbeit besonders am Herzen?

Meine Mitarbeiter sowie die Gäste und Kunden, die uns jeden Tag besuchen. Mir ist es wichtig dass sich jeder wohl fühlt und dafür gebe ich mein Bestes.

# Über was können Sie sich freuen?

Über glückliche Menschen und vor allem über meine drei Kinder und meine Frau.

Haben Sie ein Hobby?

Fußball. Leider fehlt mir die Zeit, um dieser Leidenschaft nachzugehen.

# Wo und wie verbringen Sie Ihren Urlaub am

Am liebsten mit meiner Familie am Strand bei warmen Temperaturen, Erholen kann ich mich aber am besten, wenn wir meine Oma in Polen besuchen.

## Wann waren Sie zuletzt im Kino oder Theater und was haben Sie sich angeschaut?

Ich gehe gern ins Kino und war zuletzt in "Peter Hase", einem Familienfilm, den die Kinder ausgesucht haben.

# Nennen Sie uns die Lektüre, die Sie anderen empfehlen können:

Meine beiden Jungs sind zurzeit in der Grundschule und ich erfreue mich an ihrer Lektüre. Wenn die beiden mir vorlesen. geht mir das Herz auf.

### Was ist Ihr Lieblingsgericht?

Pierogi, das sind süß oder deftig gefüllte polnische Teigtaschen. Die Zubereitung ist sehr aufwendig und deshalb darf es auch gern eine Currywurst mit Pommes sein.

# Wofür sind Sie besonders dankbar?

Dass meine Kinder gesund sind.

# Wenn Sie einen Wunsch frei hätten, was würden Sie sich wünschen?

Mehr Zeit für alle schönen Dinge im Leben, die mir wichtig sind.



- Containerdienst
- Metall- und Eisenhandel
- Anlieferung von Mineralien
- Baustelleneinrichtung
- Containerreparatur

www.edonathcontainer.de



Tel.: 0 51 21/1 26 35 Fax: 0 51 21/1 41 33





### **TERMINE**

# Treffpunkt für Senioren

Der vom Ortsrat initiierte Montags-Treffpunkt für Senioren im Gemeinderaum in der St.-Martinus-Schule (Winkelstraße 5) ist am 9. und 16. Dezember geöffnet.

### Blutspende beim DRK

Für Blutspender bietet das DRK einen Termin am Dienstag, 17. Dezember, von 15 bis 19 Uhr in der Pausenhalle der Realschule (Jahnstraße 25).

## **Ornithologischer Verein**

Zu einem Jahres-Rückblick mit Bildern und Filmen lädt der Ornithologische Verein am Dienstag, 17. Dezember, um 19 Uhr ein ins Gebäude des Kreissportbundes (Jahnstraße 52).

### Weihnachtlicher Nachmittag

Das AWO-Seniorenzentrum (Wilhelm-Raabe-Straße 6) veranstaltet am Mittwoch, 20. Dezember, um 15 Uhr einen offenen Seniorennachmittag. Nach dem Kaffeetrinken ist Zeit für weihnachtliche Geschichten und Lieder.

# Skat- und Doppelkopf

Der Verein "Bürger für Himmelsthür" lädt am Freitag, 27. Dezember, um 15 Uhr zum Preisskat- und Preisdop-



pelkopf-Turnier in die Gaststätte in der Schwimmhalle ein (Julianen-Aue). Das

Startgeld beträgt 10 Euro. Eine Anmeldung ist erforderlich bis zum 21. Dezember bei Günther Beykirch, Tel. 0 51 21 / 6 53 46, E-Mail: beykirchgunther@gmail.com oder Gerhard Heringslake, E-Mail: gerhard@heringslake.com

# Verschiebung der Abfuhrtage durch Feiertage im Jahr 2019/20



Weihnachten statt Montag 23. 12. 2019 auf Samstag 21. 12. 2019 2019 statt Dienstag 24. 12. 2019 auf Montag 23, 12, 2019 statt Mittwoch 25. 12. 2019 24. 12. 2019 auf Dienstag statt Donnerstag 26. 12. 2019 auf Freitag 27. 12. 2019 27. 12. 2019 auf Samstag 28. 12. 2019 statt Freitag

 Neujahr
 statt Mittwoch
 01. 01. 2020
 auf Donnerstag
 02. 01. 2020

 (1. 1. 2020)
 statt Donnerstag
 02. 01. 2020
 auf Freitag
 03. 01. 2020

 statt Freitag
 03. 01. 2020
 auf Samstag
 04. 01. 2020

Die Zentraldeponie Heinde, die ZAH Wertstoffhöfe sowie das Kompostwerk Hildesheim bleiben Heiligabend und Silvester geschlossen.

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie Glück und Gesundheit für das neue Jahr!

Telefon: 0 50 64 / 9 05-0 Fax: 0 50 64 / 9 05-99 Fe.Mail: info@zah-hildesheim.de

ZWECKVERBAND ABFALLWIRTSCHAFT HILDESHEIM

ZAH • Bahnhofsallee 36 • 31162 Bad Salzdetfurth



Die nächste Ausgabe erscheint am 3. Januar. Anzeigenschluss ist der 13. Dezember



WIR HIMMELSTHÜRER wird am ersten Freitag im Monat an alle Himmelsthürer Haushalte verteilt. Eine Abholstelle ist bei der Sparkasse, An der Pauluskirche.

**Anzeigen:** Michael Busche, Telefon: 307-870 anzeigen-himmelsthuerer@bernwardmedien.de



Ihre Gesundheitsquelle im Herzen von Himmelsthür



Himmelsthürer,





Pastoren und Pastoren-Witwen auf der Bühne: Ulrike Blanke, Martin Drömann, Reinhard Wellhausen, Renate Boes und Christa Straakholder (von links).

# "Das war die schönste Zeit unseres Lebens"

# Die Paulusgemeinde feierte den 60. Geburtstag ihrer Kirche mit Zeitzeugen

Mit einem großen Chorkonzert, einem nostalgischen Nachmittag, bei dem die Jugendarbeit in den 1950er- und 1960er-Jahren im Mittelpunkt stand, einem Festgottesdienst und einem "Erzähl-Café" mit Zeitzeugen feierte die evangelische Paulusgemeinde das 60-jährige Bestehen ihrer Kirche.

Am Reformationstag, den die Region West im Rahmen der Festwoche in der Pauluskirche feierte, ging es bei einem Vortrag von Superintendent Mirko Peisert zum Thema "Reformation weiterdenken" um die gegenwärtige kirchliche Situation. Immer weniger Menschen seien bereit sich in der Kirche zu engagieren, obwohl die Sehnsucht nach gelebtem Glauben nach wie vor groß sei. In Zukunft werde sich die Kirche von manchen gewachsenen Strukturen trennen und flexibel öffnen müssen für die Bedürfnisse der Menschen. Auch Pastorin Ulrike Blanke richtete beim Festgottesdienst ihren Blick auf die Veränderungen in der Kirche.

Höhepunkt der 60-Jahr-Feier war das "Erzähl-Café", bei dem ehemalige Pastoren und

Pastoren-Witwen auf der Bühne im Pfarrsaal erzählten, wie sie damals Himmelsthür erlebten und die evangelische Gemeinde geprägt haben. Den Anfang machte Pastor Reinhard Wellhausen, der von 1957 bis 1965 der erste Pastor der Gemeinde war. "Ich wohnte damals am Pferdeanger", erzählte der 89-Jährige. Damals habe es noch kein Pfarrhaus gegeben und Wohnraum in Himmelsthür bekam er anfangs nicht. Über den Kirchturm berichtete er, dass dieser laut Zeichnung des Architekten zehn Zentimeter höher sein sollte, als er tatsächlich gebaut wurde.

Renate Boes, Witwe von Pastor Peter Boes, erinnerte sich an das neue Pfarrhaus auf dem noch kahlen Kirchengrundstück und an die Buslinie, deren Endstation damals vor dem Pfarrhaus lag. Als Wendeschleife benutzte der Bus mit ratternden Geräuschen die Straßen rund um das Kirchengrundstück.

Nach einer längeren Vakanz kam Martin Drömann als Pastor in die Gemeinde. Mit seiner Bewerbung folgte er dem Wunsch seiner Schwester Margarethe Drömann, die Lehrerin an der evangelischen Volksschule war und sich in der Paulusgemeinde engagierte. Er machte auf einen Rekord aufmerksam: "In einem Jahr hatte ich mal 106 Konfirmanden." Gern erinnert er sich an einen ökumenischen Gottesdienst auf der Obstwiese im Kirschenhain, der unter Mitwirkung eines serbisch-orthodoxen Priester-Chores gefeiert wurde.

Christa Straakholder, deren verstorbener Mann Udo Straakholder 18 Jahre Pastor der Paulusgemeinde war, sagte: "Diese Zeit war die schönste unseres Lebens." Christa Straakholder gründete 1990 das ökumenische Frauen-Frühstücks-Forum, ein Angebot mit Frühstück, Gebet und Vorträgen über Gott und die Welt, das 27 Jahre lang bestand. Das Organisationsteam konnte den steigenden Besucher-Zahlen auf knapp 100 Frauen nicht mehr gerecht werden. Neue Mitstreiter wurden jedoch nicht gefunden.

Zum Abschluss eines anekdotenreichen Nachmittags und einer Festwoche mit vielen Erinnerungen an die Anfangsjahre der Pauluskirche, lud Liedermacher Fritz Baltruweit zum Mitsingen ein, das mit dem Lied endete: "Der Mond ist aufgegangen."



### **IMPRESSUM WIR HIMMELSTHÜRER**

Bernward Mediengesellschaft mbH, Domhof 24, 31134 Hildesheim, Tel. 05121/307-800 verantwortlich für den Gesamtinhalt (Text und Anzeigen): Sabine Jüttner, Tel. 05121/265261, E-Mail: redaktion-himmelsthuerer@bernwardmedien.de Anzeigen: Michael Busche, Tel. 05121/307-870, E-Mail: anzeigen-himmelsthuerer@bernwardmedien.de

Handelsregister Hildesheim Nr. B147, Geschäftsführer Thomas Hagenhoff, Hildesheim

Druck: Fischer Druck GmbH, Wilhelm-Rausch-Straße 13, 31228 Peine

Verteilung: duo Werbe- und Vertriebsservice GmbH, Ziegelmasch 11A, 31061 Alfeld

Anzeigenpreisliste: gültig ab Januar 2015, abrufbar unter www.wir-himmelsthuerer.de verteilte Auflage: 4000 Exemplare, monatlich



# Paulusgemeinde

# Ökum. Sonntagstreff in der Paulusgemeinde

Alle, die sonntags nicht allein sein wollen, sind beim Sonntagstreff zu Kaffee und Kuchen, Gesprächen und Vorträgen eingeladen. Am 15. Dezember, um 15.30 Uhr referiert Richard Bruns, Gründer von El Puente. Am 5. Januar, um 15 Uhr, geht es mit Referentin Susanne Kiesel um "Die rauhen Nächte".

### Gottesdienste

So, 08.12., 10.00 Uhr: Gottesdienst zum 2. Advent Mi, 11.12., 18.30 Uhr: Ökum. Adventsandacht So, 15.12., 10.00 Uhr: Gottesdienst zum 3. Advent mit der Chorgemeinschaft

Do, 19.12., 08.30 Uhr: Weihnachtsgottesdienste

Gymnasium Himmelsthür Fr, 20.12., 09.00 Uhr: Weihnachtsgottesdienste

Grundschule Himmelsthür

So, 22.12., 10.00 Uhr: Gottesdienst zum 4. Advent

Di, 24.12., 10.00 Uhr: ökum. Gottesdienst im

AWO-Seniorenzentrum

15.00 Uhr: Krippenspiel 17.00 Uhr: Christvesper

22.00 Uhr: Christmette mit Abendmahl und Chören

Do, 26.12., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl

So, 29.12., 17.00 Uhr: Lieder und Geschichten an der Krippe

Di, 31.12., 17.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl

zum Jahresabschluss

Mi, 01.01., 17.00 Uhr: Neujahrs-Gottesdienst

# Veranstaltungen

Fr, 13.12.: Männermeeting, Ansprechpartner Rainer Dannenberg, Tel. 2 52 52

Der Kinderchor Paulusspatzen (ab 5 Jahre) trifft sich jeden Freitag von 16 bis 16.45 Uhr im großen Gemeindesaal (außer in den Ferien)

**Ev. Paulusgemeinde**, An der Pauluskirche 10, Telefon 4 35 04, www.paulus-hth.de

# St.-Martinus-Gemeinde

### Gottesdienste und Veranstaltungen

Sa, 07.12., 17.00 Uhr: Familienmesse Mo, 09.12., 18.30 Uhr: hl. Messe

Mi, 11.12., 06.00 Uhr: hl. Messe zur Frühschicht

Do, 12.12., 17.30 Uhr: hl. Messe Sa, 14.12., 17.00 Uhr: hl. Messe

Mi, 18.12., 06.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier zur Frühschicht

18.30 Uhr: ökumenische Adventsandacht

Do, 19.12., 18.30 Uhr: hl. Messe Sa, 21.12., 17.00 Uhr: hl. Messe

Di, 24.12., 16.00 Uhr: Heiligabend-Krippen-Feier 22.00 Uhr: Messe zur Heiligen Nacht

Mi, 25.12., 11.00 Uhr: hl. Messe

Do, 26.12., 11.00 Uhr: hl. Messe Sa, 28.12., 17.00 Uhr: hl. Messe

Di, 31.12., 17.00 Uhr: Messfeier mit Lichtfest

Kath. St.-Martinus-Gemeinde Schulstraße 13, Telefon 6 51 28, www.kaki-gw.de









Apelt + Schnipkoweit GmbH

freundlich · preiswert · zuverlässig

Hildesheimer Str. 20 · 31137 Hildesheim
Tel. 28 20 84 0 · Fax 28 20 84 1
info@apelt-schnipkoweit.de
www.apelt-schnipkoweit.de



Inhaberin: Jutta Seidel St.-Godehard-Straße 23 • 31139 Hildesheim OT Ochtersum

# Weihnachtsbaum-Verkauf ab 12.12.

Freitags und samstags gibt es winterliche Leckereien!

Öffnungszeiten Montag bis Freitag: 8.30 – 17 Uhr, Samstag: 8.30 – 13 Uhr Betriebsferien vom 24.12.2019 bis 09.02.2020

# Sehenswertes, Kurioses und Kulinarisches auf Wanderwegen in Bad Salzdetfurth

# Reinhold Köster und seine Co-Autoren stellen neues Buch über die Kurstadt vor

Erinnern Sie sich, dass vor sechs Jahren die Deutschen Mountainbike-Meisterschaften in Bad Salzdetfurth stattfanden? Wissen Sie, dass die Mitglieder des Ortsrates beim Neujahrsempfang traditionell Zylinder tragen? Haben Sie schon einmal erlebt, wie ein Gastronom, der dreifacher Weltmeister im Flambieren ist, mit einem gekonnten Säbel-Hieb Champagner-Flaschen öffnet?

Um Sehenswertes, Kurioses und Kulinarisches geht es im neuen Wanderführer "Zu allen Jahreszeiten: Bad Salzdetfurth – Wandern und Genießen", für den Reinhold

Köster auf den zehn ausgewiesenen Rundwanderwegen in und um Bad Salzdetfurth knapp



Reinhold Köster, Thomas Oelker, Michael Vollmer und Sven Abromeit, Bereichsleiter beim Gerstenberg-Verlag, (von links) präsentieren den neuen Wanderführer.

100 Kilometer unterwegs war. Als Co-Autoren konnte er den freiberuflichen Journalisten Michael Vollmer sowie den Geschäftsführer der Kurbetriebsgesellschaft Thomas Oelker gewinnen und als Herausgeber den Gerstenberg Verlag.

"Mittendrin" heißt das erste Buch, das Köster vor vier Jahren aus der Sicht des fiktiven Kurgastes Reiner Jotka über Bad Salzdetfurth veröffentlichte. In dem Buch sei aber die liebenswerte Kurstadt viel zu kurz gekommen, sagt er. Deshalb reiste er als "Reiner Jotka" erneut aus dem 270 Kilometer entfernten Schortens bei Wilhelmshaven in die Kurstadt, um während seiner Wanderungen auf Sehenswertes und gastronomische Höhepunkte am Wegesrand aufmerksam zu machen, gespickt mit Geschichten über Menschen, Begebenheiten, Erinnerungen

an vergangene Zeiten und zahlreichen Fotos.

Im elften Kapitel geht es nicht ums Wandern, sondern um die natürlichen Heilmittel Sole und Moor, die Bad Salzdetfurth 1968 zum staatlich anerkannten Heilbad machten. Das Solebad, das aus verschiedenen örtlichen Quellen gespeist wird, und der Wellnessbereich sind ein Besuchermagnet.

Der 69-Jährige lebt seit Frühjahr 2018 in Ochtersum, bis dahin war er mit Leib und Seele Bad Salzdetfurther. Dort engagierte er sich im Kultur- und Verschönerungsverein und als Grünen-Politiker im Ortsrat. Im "Kulturbahnhof" Bad Salzdetfurth, wo auch die Ausgangspunkte der Rundwanderwege liegen, waren alle Plätze belegt, als die Autoren das Buch vorstellten. Musikalisch begleitet wurde die Veranstaltung von Bernd Sander, der mit seinen Liedern den Kurort an der Lamme würdigte: "Der wilde, wilde Westen fängt in Bad Salzdetfurth an ..."



"Zu allen Jahreszeiten: Bad
Salzdetfurth

– Wandern und
Genießen" ist im
Gerstenberg-Verlag
erschienen, ISBN
978-3-8067-8849-5.
Es enthält 256
Seiten und kostet
22,95 Euro.



Ein Wanderweg führt über diese Brücke im Kurpark, die vor einem Jahr adventlich geschmückt war.

# ÖFFNUNGSZEITEN ZUM JAHRESWECHSEL 2019/2020

# Festtage UND EIN

# GESUNDES NEUES JAHR.

Frohe

Geschenkgutscheine: Fragen Sie nach unseren attraktiven Weihnachtsangeboten! TherapieZentrum Tel. 05063-900-0 Solebad Tel. 05063 -900-91



und 5\*-Sterne-Saunen:
24. und 25.12., geschlossen
26.12., 8.00-19.30 Uhr
31.12., geschlossen
01.01., 12.00-19.30 Uhr geöffnet.
Saunen schließen 30 Min. früher.
Vom 23.12.19 bis einschl. 01.01.20
Betriebspause im TherapieZentrum
der Naturheilmittel.

Sole-Frei- und Hallenbad

THERAPIEZENTRUM DER NATURHEILMITTEL WELLNESS

5\*-STERNE-SAUNEN
SOLE-FREI- UND HALLENBAD

riebsgesellschaft Bad Salzdetfurth mbH, Unterstr. 87, 31162 Bad Salzderfurtl









Senioren schunkeln mit Julia Garve (Mitte).

# Schlemmen und schunkeln

# Tolle Stimmung beim Oktoberfest im AWO-Heim

In der Eingangshalle des AWO-Seniorenzentrums, die zur Markthalle für Kunsthandwerk umgestaltet war, tummelten sich Senioren, die an den Ständen stöberten. Der Speisesaal glich mit weiß-blauer Dekoration einer bayerischen Festhalle, als hier das Oktoberfest am Nachmittag mit Kaffee und Kuchen begann. Ein Alleinunterhalter brachte mit bekannten Liedern die Teilnehmer zum Schunkeln.

Wie es sich für ein bayerisches Fest gehört, wurden Leberkäs-Semmeln und Weizenbier angeboten, auf Wunsch gab es auch Bratwurst und Schmalzbrote. Ein besonderer Höhepunkt war der Auftritt des Jagdhornbäserkorps "Das große Freie". Gebannt lauschten die Bewohner ihren Klängen und verlangten nach einer Zugabe, bevor der Nachmittag ausklang, der den Bewohnern noch lange in schöner Erinnerung bleiben wird.



Katharina Schnapp (links) und Ingrid Epp bewundern kunstvolle Häkelfiguren.





Winkelstraße 8a | 31137 Himmelsthür | Tel. 25353

www.spitzweg-apotheke-himmelsthuer.de

Mo|Di|Do|Fr 8.00 -18.30,

Mi 8.00 -18.00, Sa 8.00 -13.00 Uhr

Sa 8.00 -13.00 Uhr



Lesen und Bücher. Das liegt uns besonders am Herzen. Wir helfen Ihnen bei allen Fragen rund um das Buch. Egal, ob Roman, Kinderbuch, Sachbuch, Lifestyle, Noten & Musik – oder eBooks.

www.ameisbuchecke.de



Goschenstraße T 05121 34441 oder Andreaspassage T 05121 2815830 info@ameisbuchecke.de

Himmelsthürer





Bei der Generalprobe des Krippenspiels in der St.-Martinus-Kirche 2018 sitzen die Texte der Darsteller und die Lieder der Schola.

# Werden sie ihre Rolle als Maria, Josef, Hirte oder Engel gut spielen?

# Das Krippenspiel prägt den Advent der Mitwirkenden in St. Martinus

Anfang Dezember 2018: Voller Vorfreude auf die kommenden Wochen treffen sich die Sänger und Sängerinnen der Schola und die Schauspieler im Pfarrheim, um sich auf ihr Krippenspiel am Heiligen Abend in der St.-Martinus-Kirche vorzubereiten. Schon jetzt ist bei vielen Teilnehmern die besondere Stimmung zu spüren, von der sie durch die Adventszeit getragen werden. Heiligabend werden sich in der festlich geschmückten Kirche hunderte kleine und große Besucher versammeln, um ihrer Geschichte über die Geburt Jesu zu lauschen.

Der Höhepunkt ist für alle Beteiligten das Übernachtungs-Wochenende vor Weihnachten. In dieser letzten intensiven Vorbereitungsphase proben die Schola mit mehrstimmigem

Gesang und großer instrumentaler Begleitung und die Schauspieler gemeinsam die einzelnen Szenen der Weihnachtsgeschichte, während freiwillige Helfer in der Küche für die rund 50 Teilnehmer das Abendessen vorbereiten. Es gibt Nudeln - wie in jedem Jahr.

# "Es ist Tradition, sich gemeinsam auf Weihnachten vorzubereiten"

Nachdem alle satt sind, werden die Zimmer verteilt und die Nachtlager vorbereitet, bevor die Proben wieder aufgenommen werden. Anschließend schauen alle gemeinsam einen Film und lassen den Abend gemütlich ausklingen.

Nordstemmen

Hildesheim



Sandra Friede-Schaefer serviert Nudeln mit Soße zum gemeinsamen Abendessen.

Nach einer kurzen Nacht und einem ausgiebigen Frühstück machen sich alle bereit für die Generalprobe. "Es ist fast schon eine Tradition, in Socken in der Kirche zu proben, sich gemeinsam auf Weihnachten vorzubereiten und mit Matratze und Schlafsack im Pfarrheim zu übernachten", sagt Heike Spanehl. Seit 25 Jahren übernimmt sie die musikalische Leitung des Krippenspiels, Kirsten Stock ist seit zwei Jahren für die szenische Darstellung zuständig.

Heiligabend stimmen sich alle Darsteller und Sänger im Pfarrheim auf ihren großen Auftritt ein. Die Schola hat Verstärkung von ehemaligen Mitgliedern erhalten, die zu Weihnachten in ihren Heimatort kommen, um mit ihren Familien zu feiern. Sie haben sich viel zu erzählen und es ist zu spüren, dass sie sich in dieser Gemeinschaft wohlfühlen, die über Jahre hinweg gewachsen ist. Bei den Schauspielern wächst die Anspannung. Werden sie ihre Rolle als Maria, Josef, Hirte oder Engel gut spielen?

# Weihnachtsbäume aus Burgstemmen



- ★ Große Auswahl an Nordmannstannen, Korktannen, Blaufichten, Fichten u.a.
- ★ frisch aus eigenen Plantagen (auch zum Selbstschlagen)

Elze C

- ★ In <u>ieder</u> Größe Wir schlagen Ihnen nach Absprache auch schon jetzt einen **Weihnachtsbaum!**
- auch Bäume mit Ballen

Für Ihr leibliches Wohl:

★ Bratwurst, Glühwein, Kakao u. a.

# Verkauf ab 7. Dezember 2019

täglich (auch sonntags) durchgehend bis einschließlich Heiligabend **Burgstemmen** Folgen Sie in Burgstemmen unseren Hinweisschildern

Erwin Deutschle • **T** (0 50 69) 22 54 Berkel 4 • 31171 Nordstemmen/OT Burgstemmen



Die Darsteller des Krippenspiels sind in ihren Kostümen auf dem Weg vom Pfarrheim zum Hauptportal der Kirche, um bei dem Lied "Das Dunkel wird hell" feierlich in die Kirche einzuziehen.

Endlich ist so weit: Die Kinder verlassen in ihren Kostümen das Pfarrheim, um durch das Hauptportal in die Kirche einzuziehen.

Die Kirche ist gefüllt bis auf den letzten Platz und es herrscht eine besonders feierliche Atmosphäre, als die ersten Töne von "Das Dunkel wird hell" erklingen und die Kinder zu ihrer "Bühne" nach vorn gehen. Gebannt lauschen die Besucher den

Liedern und der Erzählung und zum Schluss wissen alle, dass das Krippenspiel wieder gelungen ist, während alle gemeinsam "Stille Nacht" singen und wissen: Jetzt ist Weihnachten.

Nadine Willke

In diesem Jahr wird das Krippenspiel Heiligabend um 16 Uhr in der St.-Martinus-Kirche aufgeführt.





Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen schöne und besinnliche Feiertage! Herzliche Grüße, Ihre EVI Energieversorgung Hildesheim.

"Die EVI lässt es auch an Weihnachten hell und warm leuchten," erklärt die 6-jährige Lara ihr selbst gemaltes Motiv für die EVI-Weihnachtsanzeige. Ihr Vater Bastian Neumann arbeitet bei der EVI.

Mein Zuhause. Meine Energie. Meine EVI.

www.evi-hildesheim.de





SONDERTHEMA ESSEN UND TRINKEN .....

# Weihnachtliches aus dem Glas

# Kulinarische Ideen fürs Fest

Wie jedes Jahr stellt sich vor Weihnachten die Frage nach dem perfekten Geschenk. Kulinarische Köstlichkeiten aus dem Glas sind eine persönliche Überraschung für Freunde und Familie. Die Vorbereitungen lassen sich ohne Hektik zu Hause treffen und die Zubereitung ist meist weniger aufwendig als gedacht.

# Spekulatius-Creme

Lecker sind zum Beispiel weihnachtliche Brotaufstriche. Für eine Spekulatius-Creme werden Gewürzspekulatius zerbröselt und mit einem Mixer fein zerkleinert. Nun Honig, Sahne, weiche Butter, Spekulatiusgewürz und Zimt hinzufügen und alles zu einer homogenen Masse verrühren. Der Aufstrich wird in kleine Weckgläser gefüllt und mit bunten Bändern und einem weihnachtlichen Kärtchen dekoriert. Gut verschlossen ist er im Kühlschrank zwei bis drei Wochen haltbar. Die würzige Creme versüßt das Frühstück, ist aber auch eine leckere Füllung für Pfannkuchen.



Überraschen Sie Freunde und Familie zu Weihnachten mit selbstgemachten Aufstrichen.

### Glühwein-Gelee

Die vorweihnachtliche Glühweinzeit kann nach dem Fest mit einem würzigen Gelee verlängert werden. Für das Glühwein-Gelee wird Rotwein mit fein geriebener Schale einer unbehandelten Orange, Gewürznelke, Sternanis und Zimtstangen aufgekocht. Nun den Topf vom Herd nehmen und zwei Stunden ziehen lassen. Die Gewürze aus dem Wein nehmen und auf die Gläser verteilen. Traubensaft und Gelierzucker unter den Wein rühren, aufkochen und drei Minuten sprudelnd kochen lassen und in die Gläser füllen.

## Grünes Pesto

Auch Pikantes ist zu Weihnachten gefragt. Ein grünes Pesto zum Beispiel ist ideal für Pasta und Brot. Dazu werden von verschiedenen Kräutern wie Petersilie, Basilikum und Koriander die Blätter abgezupft und mit einem Stabmixer fein zerkleinert. Anschließend Pinien- und Kürbiskerne, Koriandersamen, Knoblauchzehen und Salz hinzugeben und je nach gewünschter Festigkeit mit Olivenöl auffüllen. Nun wird die Masse in kleine Einweck-Gläser gegeben, glattgestrichen und die Oberfläche mit Olivenöl bedeckt. Im Kühlschrank hält sich das Pesto zwei bis drei Wochen. So schmeckt es auch noch nach den Feiertagen.

BZfE/Heike Kreutz



Sternanis hat seit dem 18. Jahrhundert seinen Platz in der deutschen Küche. Es verfeinert häufig Adventsgebäck, Konfitüre, Tee und Glühwein.







Bratäpfel mit Vanillesoße sind ein leckerer Nachtisch im Advent oder zu Weihnachten.

# Bratapfel süß und pikant Genuss aus dem Ofen

Ein Klassiker zur Adventszeit ist der Bratapfel. Das winterliche Dessert ist schnell und einfach zubereitet und eine Abwechslung zu Plätzchen und Lebkuchen.

Zuerst wird das Kerngehäuse des Apfels mit einem spitzen Messer oder einem Apfelausstecher entfernt, um den Hohlraum mit süßen oder herzhaften Leckereien zu füllen. Bleibt der Boden erhalten, läuft auch der Inhalt nicht aus. Mit dem Messer wird ein zwei Zentimeter dicker Deckel vom Apfel abgetrennt, um ihn nach dem Füllen wieder aufzusetzen.

Für die Nascherei sind feste, säuerliche Apfelsorten wie Boskoop, Cox Orange oder Jonagold besonders gut geeignet. Sie bieten einen interessanten Kontrast zu süßen Zutaten. Traditionell wird der Apfel mit gerösteten Mandelsplittern, Rosinen, Haselnüssen und etwas Honig gefüllt. Aber auch Nougat und Erdnussbutter, Marzipan, Haferflocken, Spekulatius, Pflaumenmus, und weihnachtliche Gewürze wie Zimt, Kardamom und Ingwer sind für das Dessert geeignet. Mit ein paar Butterflöckehen wird er nicht zu trocken. Zu der heißen Frucht schmeckt Vanillesoße oder Vanilleeis.

Wer es pikant mag, kombiniert den Bratapfel zum Beispiel mit Frühlingszwiebeln, Crème fraîche, Schinken und Gorgonzola. Für eine mediterrane Variante wird Couscous vorbereitet, mit angedünsteten Zwiebeln, Walnüssen, etwas Zimt, Pfeffer und Chiliflocken vermengt und in den Apfel gefüllt. Den krönenden Abschluss bildet in Olivenöl getränkter, zerbröselter Ziegenkäse.

Anschließend kommt der Bratapfel in eine feuerfeste Form und wird im Ofen bei 160 Grad etwa 30 bis 40 Minuten gebacken. Wenn die Schale aufplatzt, ist er fertig. Falls es schnel-

gehen muss, ist die Mikrowelle eine Alternative. Je nach Größe werden ein bis zwei gefüllte Früchte in einer Schüssel für drei bis fünf Minuten bei 600 Watt erwärmt, um sie anschließend noch zwei Minuten stehen zu lassen. Noch warm schmeckt der Adventsklassiker sonders gut.

BZfE/Heike Kreutz













# Optik Goldbeck An der Pauluskirche 5 • 31137 Hildesheim Tel. 05121 28 77 12 • Fax 05121 28 77 13 optik-goldbeck@arcor.de

# Zuverlässiges inhabergeführtes Fachgeschäft im Herzen Himmelsthürs.

Himmelsthürer

### Alles hat mal ein Ende ...

Es gibt oft im Leben die falschen Zeitpunkte und trotzdem sind es am Ende die richtigen Entscheidungen. Seit 1984 bin ich selbstständig und seit 2002 führe ich mein Geschäft in Himmelsthür. Nun wird es für mich Zeit, dass ich mich im Ruhestand anderen Aufgaben widmen kann. It's Time to say Goodbye!

Zum Jahresende verabschiede ich mich von meinen Kunden, denen ich für ihr Vertrauen und ihre langjährige Treue herzlich danke. Falls Sie noch einen letzten Brillenwunsch haben, den ich erfüllen kann, würde ich mich freuen. Sie noch einmal in meinem Geschäft zu begrüßen.

Darüber hinaus lade ich alle Freunde des Hauses zu meiner Abschiedsparty ein am Freitag, 20. Dezember, ab 17 Uhr, um bei einem adventlichen Beisammensein mit Glühwein, Imbiss und weihnachtlicher Musik persönlich "Tschüss" und "Danke" zu sagen.

### Ihr Karl-Heinz Goldbeck

# Passionsspiele Oberammergau

4-tägige Busreise vom 12. bis 15. Juni 2020 mit Schloss Herrenchiemsee und Fraueninsel



Die Passionsspiele entstanden vor fast 400 Jahren aus einem Versprechen heraus. Die Pest wütete in vielen Teilen Europas und machte auch vor Oberammergau nicht halt.

Um dem Elend ein Ende zu setzen, schworen die Dorfbewohner 1633, sofern niemand mehr an der Pest stirbt, alle zehn Jahre das Leiden und Sterben Christi aufzuführen. Das Dorf wurde erhört und so spielten die Oberammergauer 1634 das erste Passionsspiel. Ihr Versprechen halten sie bis heute. Vom 16. Mai bis 4. Oktober 2020 finden daher bereits die 42. Oberammergauer Passionsspiele statt. 2000 Laienschauspieler stehen auf der Bühne und machen die Passionsspiele zu einem besonderen Ereignis.

Inklusiv-Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus • Unterbringung im Doppelzimmer mit Dusche/WC wahlweise in einem 3-Sterne-Hotel bzw. einem 4-Sterne-Hotel inkl. Bettensteuer • Schifffahrt Chiemsee • Führung Schloss Herrenchiemsee • Halbpension, davon einmal Passionsessen (3-Gänge-Menü während der Spielpause) • Eintrittskarte zu den Passionsspielen (TK 3 bzw. TK 2) • Textbuch (Ausgabe zur Vorstellung der Passionsspiele) • Stornokosten-Versicherung

Nähere Infos: Reisedienst der KirchenZeitung, Christiane Wirries, Domhof 24, 31134 Hildesheim, Telefon 0 51 21 / 307 810.

Kirchen Zeitung







Steuerwalder Str. 18 · 31137 Hildesheim Telefon 05121 20660-3 · www.caritas-teresienhof.de



Mühlenstraße 24 · 31134 Hildesheim Telefon 05121 20409-0 · www.caritas-magdalenenhof.de